

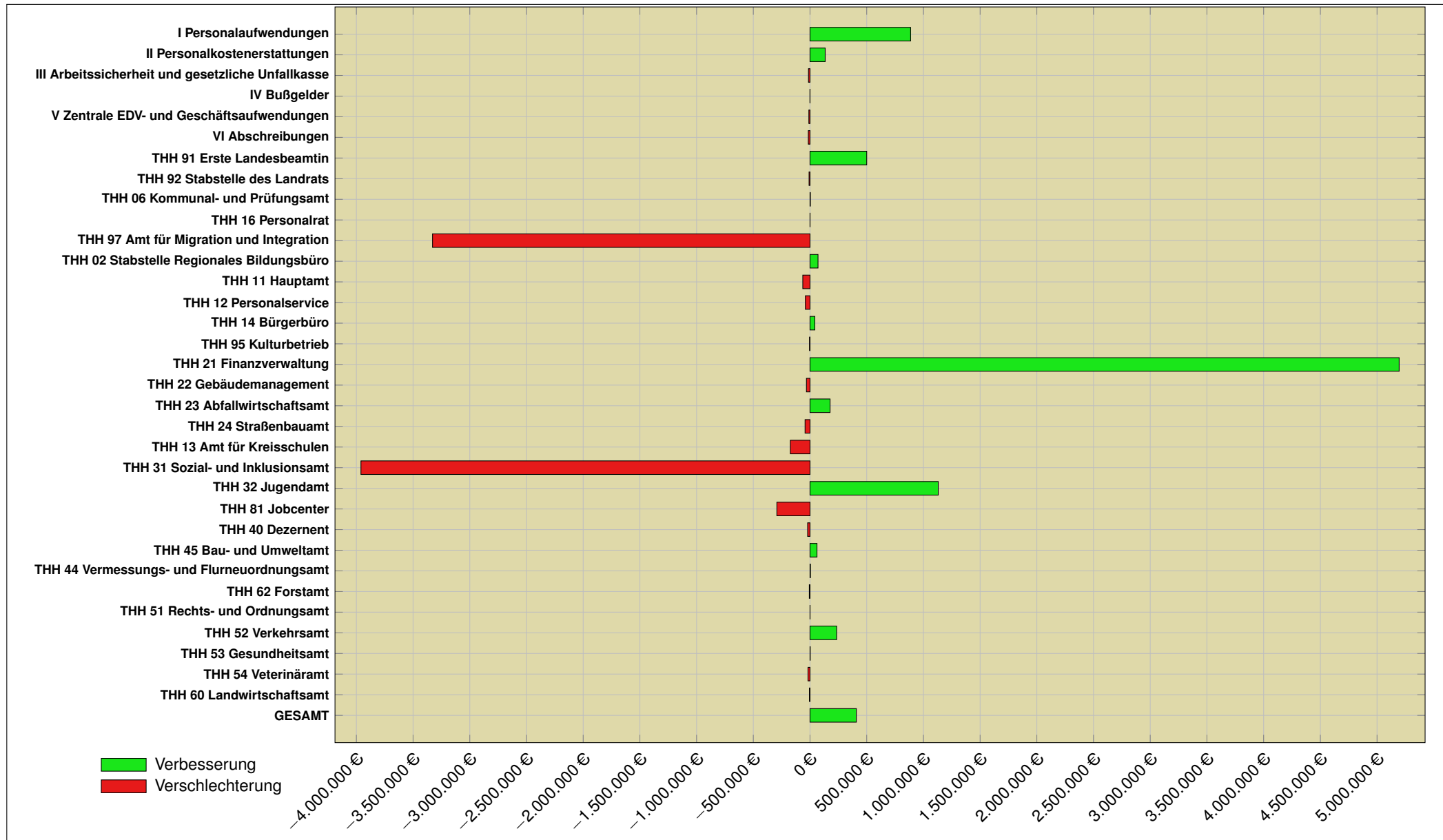
Kämmerei

Finanz- und

Controllingbericht



Ergebnishaushalt 2018



Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2018	Prognose 2018	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
I Personalaufwendungen		-65.912.270,35	-65.025.371,78	886.898,57	
Personalaufwendungen		-65.912.270,35	-65.025.371,78	886.898,57	Insbesondere aufgrund nicht besetzter Stellen im Asylbereich und wegen der allgemeinen Fluktuation wird der Haushaltsansatz für Personalaufwendungen voraussichtlich unterschritten.
II Personalkostenerstattungen		10.036.222,81	10.169.985,55	133.762,74	
Personalkostenerstattungen		10.036.222,81	10.169.985,55	133.762,74	Die Personalkostenerstattungen werden insgesamt voraussichtlich etwas höher ausfallen als geplant; insbesondere für den Bereich SGB II (Jobcenter).
III Arbeitssicherheit und gesetzliche Unfallkasse		-962.100,00	-975.656,00	-13.556,00	
IV Bußgelder		1.924.600,00	1.924.475,00	-125,00	
V Zentrale EDV- und Geschäftsaufwendungen		-3.144.550,00	-3.154.642,50	-10.092,50	
VI Abschreibungen		-10.251.118,00	-10.266.118,00	-15.000,00	
THH 91 Erste Landesbeamtin		-1.000.000,00	-500.000,00	500.000,00	
5440-91 Bundesstraßen		-1.000.000,00	-500.000,00	500.000,00	Die Gründung der "Planungsteam Bodensee-Oberschwaben GmbH" verzögert sich.
THH 92 Stabstelle des Landrats		-386.650,00	-395.000,00	-8.350,00	
THH 06 Kommunal- und Prüfungsamt		-10.875,00	-7.574,88	3.300,12	
THH 16 Personalrat		-89.100,00	-88.641,67	458,33	
THH 08 Gleichstellungsbeauftragte		-4.500,00	-4.500,00	0,00	
THH 97 Amt für Migration und Integration		-2.417.742,04	-5.746.279,27	-3.328.537,23	
3130 Hilfe für Flüchtlinge und Aussiedler		-4.893.000,00	-7.527.000,00	-2.634.000,00	• Es befinden sich deutlich mehr Personen im Leistungsbezug der Anschlussunterbringung. Dadurch steigt der Aufwand, der nicht vom Land erstattet wird. • Durch nachgelagerte Krankenhilfeabrechnungen ergeben sich Mehraufwendungen.
3140 Einrichtungen für Asylbewerber / Spätaussiedler		1.843.138,87	1.579.795,78	-263.343,09	Der Mehraufwand ist durch die Verbesserung bei den Personalkosten (I Personalaufwendungen) ausgeglichen.
3180-97 Flüchtlingssozialarbeit / Sprachförderung		638.249,09	207.181,00	-431.068,09	Der Mehraufwand ist durch die Verbesserung bei den Personalkosten (I Personalaufwendungen) ausgeglichen.
THH 02 Stabstelle Regionales Bildungsbüro		-60.969,22	9.569,82	70.539,04	

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2018	Prognose 2018	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
2150-02 Sonstige schulische Aufgaben		-60.969,22	9.569,82	70.539,04	Ertrag: • Erstattung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) wurde in der Haushaltsplanung 2018 falsch angegeben Aufwand: • Die Kosten der Berufswahlordner werden nicht mehr vom Regionalen Bildungsbüro getragen, sonder es gibt einen Eigenanteil für die Besteller.
THH 11 Hauptamt		-1.985.623,00	-2.049.260,36	-63.637,36	
1126-11 Zentrale Dienstleistungen		-1.169.400,00	-1.229.037,36	-59.637,36	Für den Pförtnerdienst Kreishaus II wurden 47.350 € außerplanmäßige Mittel bewilligt.
THH 12 Personalservice		-456.415,00	-497.108,86	-40.693,86	
1121 Personalwesen		-456.415,00	-497.108,86	-40.693,86	Der Planansatz für öffentliche Bekanntmachung / Stellenausschreibungen wurde ab 2017 zentralisiert. Der Planansatz für 2018 wird überschritten werden, da aufgrund der Fluktuation mehr Stellen extern ausgeschrieben werden mussten.
THH 14 Bürgerbüro		3.423.450,00	3.466.159,60	42.709,60	
1221-14 Verkehrswesen		3.446.650,00	3.487.425,63	40.775,63	Gebührenmehreinnahmen im Bereich der Kfz-Zulassung sowie im Aufgabenbereich "Großraum- und Schwerverkehr".
THH 95 Kulturbetrieb		-1.224.276,00	-1.228.190,93	-3.914,93	
THH 21 Finanzverwaltung		187.780.240,20	192.975.141,00	5.194.900,80	
6110 Steuern, allgemeine Zuweisung		190.153.288,80	195.342.566,16	5.189.277,36	Erträge: • Höherer Kopfbetrag (+12 €/pro Einwohner) und eine gestiegene Einwohnerzahl, dadurch höhere Schlüsselzuweisungen (+3,474 Mio. €) • Höhere Einwohnerzahl bei den Zuweisungen nach der Einwohnerzahl (+0,6 Mio. €) • Höhere Steuerkraftsumme der Gemeinden, dadurch ergibt sich eine höhere Kreisumlage (+1,426 Mio. €) • Geringere Status-Quo-Zahlung (Ausgleich für die Übernahme der Aufgaben der Landeswohlfahrtsverbände) (-0,728 Mio. €)
THH 22 Gebäudemanagement		-9.409.920,99	-9.441.358,90	-31.437,91	
2130-22 Bereitstellung und Betrieb - Berufsbildende Schulen		-5.612.942,00	-5.657.656,67	-44.714,67	Sanierung der Werkstatt an der Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch. Für die Finanzierung werden Mittel vom Amt für Kreisschulen umgeschichtet.
THH 23 Abfallwirtschaftsamt		1.177.935,64	1.354.735,64	176.800,00	
5370-02 Abfallwirtschaft sonstiges		-689.995,00	-513.195,00	176.800,00	Der Aufwand für die Entsorgung der Windelsäcke ist geringer als geplant.
THH 24 Straßenbauamt		4.017.731,02	3.974.103,08	-43.627,94	

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2018	Prognose 2018	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
5420 Kreisstraßen		1.631.927,00	1.691.980,04	60.053,04	Überplanmäßige Erstattung vom Land für die Sanierung einer historischen Brücke.
5430 Landesstraßen		3.005.000,00	2.906.357,00	-98.643,00	Die Zuweisung des Landes für Unterhaltungs- und Ausbaumaßnahmen an Landesstraßen (UA-Maßnahmen) ist niedriger ausgefallen als erwartet.
THH 13 Amt für Kreisschulen		8.006.119,00	7.832.527,79	-173.591,21	
2120 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren		1.153.316,00	1.223.137,46	69.821,46	Höhere Sachkostenbeiträge des Landes durch höhere Schülerzahlen.
2130 Berufsbildende Schulen		7.008.053,00	6.761.795,32	-246.257,68	Ertrag: • Geringere Sachkostenbeiträge des Landes durch niedrigere Schülerzahlen. Aufwand: • Aufgrund von zwei unbesetzten Vollzeitstellen in der Schulsozialarbeit können rd. 65.000 € eingespart werden.
THH 31 Sozial- und Inklusionsamt		-84.919.352,00	-88.879.111,40	-3.959.759,40	

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2018	Prognose 2018	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII		-82.900.450,00	-86.909.486,15	-4.009.036,15	• Eingliederungshilfe für behinderte Menschen: Mehraufwendungen von ca. 4,0 Mio. €: Die Ergebnisse der Vergütungsverhandlungen mit den Trägern der Eingliederungshilfe führen ab 01.06.2018 zu Erhöhungen zwischen 3,0 % und 3,6 %, die bei der Haushaltsplanung nicht in dieser Höhe berücksichtigt werden konnten. Zusätzlich waren Nachzahlungen für das vergangene Jahr in Höhe von 0,5 Mio. € zu leisten. • Hilfe zur Gesundheit: Einsparungen von ca. 0,25 Mio. €: Die Ausgaben unterliegen größeren Schwankungen, da sie vom jeweiligen Gesundheitszustand der leistungsberechtigten Personen abhängen. • Hilfen für blinde Menschen: Einsparungen von ca. 0,06 Mio. €: Die Einsparungen werden durch leicht rückläufige Fallzahlen verursacht. • Hilfe zum Lebensunterhalt: Mehraufwendungen von ca. 0,18 Mio. €: Insbesondere die Einnahmen aus Leistungen von Sozialleistungsträgern fallen niedriger aus als erwartet und bewegen sich auf Vorjahresniveau. • Sonstige Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes: Mehraufwendungen von ca. 0,13 Mio. €: Ausgaben der stationären Hilfe zur Pflege für Pflegegrad 0 und 1 müssen hier verbucht werden. Erst ab Pflegegrad 2 werden die Leistungen bei der Hilfe zur Pflege verbucht. • Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten: Mehraufwendungen von ca. 0,05 Mio. €: Die Ergebnisse der Vergütungsverhandlungen für den ambulanten und stationären Bereich liegen mit 2,89 % über der geplanten Kostensteigerung von 2,7 %.
THH 32 Jugendamt		-11.631.373,00	-10.500.581,22	1.130.791,78	
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen		-1.233.145,00	-1.162.209,58	70.935,42	Das Land Baden-Württemberg fördert auch 2018 die Jugendberufshilfe.
3630 Hilfen für junge Menschen und Familien		-7.406.895,00	-6.350.631,38	1.056.263,62	• Im Bereich der erzieherischen Hilfen sind weiterhin stagnierende Fallzahlen zu erkennen, so dass die geplanten Ausgaben leicht unterschritten werden. • Weniger Ausgaben für unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA).
3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtung		-2.344.500,00	-2.226.125,19	118.374,81	• Die Ausgaben in diesem Bereich sind aufgrund der ansteigenden Fallzahlen leicht erhöht. • Höher Zuweisung aus dem Finanzausgleich (FAG).

Teilhaushalt Produktgruppen	Ampel	Plan 2018	Prognose 2018	Verbesserung/ Verschlechterung	Bemerkung (Sachverhalt)
3690 Unterhaltsvorschussleistungen		-597.333,00	-711.587,48	-114.254,48	- Merhraufwendungen durch die Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes zum 01.07.2017 und der dadurch stark erweiterte Anspruch bis zum 18. Lebensjahr kam es im Bereich des Unterhaltsvorschusses zu einer Verdoppelung der Fallzahlen. - Geringere Rückgriffsquote, da zunächst die Bearbeitung der Anträge und Bewilligung der Leistungen vorrangig erfolgt.
THH 81 Jobcenter		-10.239.274,00	-10.531.504,15	-292.230,15	
3120 Grundsicherung Arbeitssuchende nach SGB II		-9.939.274,00	-10.232.862,32	-293.588,32	Höhere Erstattungen an Gemeinden für Leistungsempfängerinnen im Frauenhaus und für Flüchtlinge.
THH 40 Dezernent		-826.045,00	-846.932,90	-20.887,90	
5110-40 Bauleitplanung		-370.000,00	-396.547,00	-26.547,00	Die Verbandsumlage für den Regionalverband Bodensee-Oberschwaben ist aufgrund der Erhöhung der Steuerkraftsumme des Landkreises höher als geplant.
THH 45 Bau- und Umweltamt		340.905,52	402.429,61	61.524,09	
5610 Umweltschutzmaßnahmen		6.050,00	59.185,00	53.135,00	Höhere Gebühreneinnahmen im Kiesabbau. Die höheren Gebühreneinnahmen waren bei der Planung des Haushalts nicht zu erwarten.
THH 44 Vermessungs- und Flurneuordnungsamt		936.250,00	940.141,47	3.891,47	
THH 62 Forstamt		2.333.125,00	2.326.955,82	-6.169,18	
THH 51 Rechts- und Ordnungsamt		-642.715,00	-642.259,66	455,34	
THH 52 Verkehrsamt		-2.070.032,00	-1.835.209,70	234.822,30	
2140 Schülerbezogene Leistungen (Schülerbeförderung)		-1.679.650,00	-1.458.558,50	221.091,50	- Wenigerausgaben bei der Erstattung von Schülermonatskarten und bei Zuschussverträge. - Mehrausgaben bei Einzelerstattungen (Einzelfahrkarten und Pkw-Kostenersatz). - Aufgrund rückläufiger Schülermonatskarten sind dementsprechend auch weniger Eigenanteileinnahmen zu erwarten.
THH 53 Gesundheitsamt		-12.580,00	-10.579,29	2.000,71	
THH 54 Veterinäramt		51.000,00	33.111,61	-17.888,39	
THH 60 Landwirtschaftsamt		-272.000,00	-276.599,69	-4.599,69	
GESAMT-ERGEBNISHAUSHALT		12.098.098,59	12.506.854,82	408.756,23	